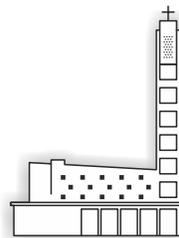


# DREIFALTIGKEIT *Aktuell*

Evangelische Dreifaltigkeitsgemeinde  
Frankfurt am Main



Europaviertel - Rebstock - CityWest - Kuhwald



- Ostergottesdienst mit Dekanin Schön
- Abschied von Pfarrerin Bohl
- Zu Himmelfahrt: Ökumenischer Gottesdienst im Freien
- Kultur live: Die Global Shtetl Band

Foto: „Atomtrieb“ © 2015 Dieter Fuchs

März - Mai 2016



## Das Vaterunser

### Das bekannteste Gebet der evangelischen Kirche

**Kein evangelischer Gottesdienst kommt ohne dieses mit Abstand berühmteste aller Gebete aus, das alle Christen der Welt miteinander verbindet. Kein anderes Gebet hat in unserer Kirche eine derartige Präsenz. Wie kommt es dazu?**

**Das Vaterunser nimmt eine einzigartige Sonderstellung ein, weil es das einzige Gebet ist, das uns Jesus selbst gelehrt hat (Matthäus 6, 9-13). Im Rahmen seiner berühmten Bergpredigt gibt er seinen Hörern die Anweisung: „So sollt ihr beten“ .....**

**Ist das Vaterunser somit das christliche Standardgebet, durch das alle anderen Gebete überflüssig werden? Zumindest enthält es in sehr kurzer Form die essentiellen Bitten der Christen, so dass jeder dieses Gebet zu jeder Zeit sprechen kann. Wir sind aber auch eingeladen in einem persönlichen, selbst formulierten Gebet eigene Bitten, Wünsche und Ängste vor Gott zu bringen und ihm unseren Dank auszusprechen. Wer betet, öffnet sich Gott, egal ob mit dem Grundgebet der Christenheit, oder in seiner eigenen Form.**

**Übrigens: Wussten Sie eigentlich, warum es „Vater unser“ und nicht einfach „Unser Vater“ heißt? Diese merkwürdige Stellung der Worte stammt aus dem Lateinischen, wo dieses Gebet mit den Worten „pater (Vater) noster (unser)“ beginnt. Das Lateinische benutzt eine andere Reihenfolge der Worte als das Deutsche. Als Martin Luther dieses Gebet in unsere Sprache übertrug, hatte die lateinische Form aber bereits einen derart kirchlichen Status, dass er die Reihenfolge beibehielt.**

## Liebe Leserin, lieber Leser,

Adieu,

nach 5 Jahren Dreifaltigkeitsgemeinde werde ich nun Frankfurt und die Gemeinde verlassen.

Ich werde mich beruflich noch einmal verändern. Es wird wohl die letzte Veränderung in meinem Berufsleben sein. Die Entscheidung zu gehen ist mir nicht leicht gefallen. Eine Gemeinde ist immer mehr als ein Arbeitsplatz. Es sind viele Beziehungen entstanden. Menschen, die mir ans Herz gewachsen sind und die ich vermissen werde. Vieles ist gelungen. Manches ist gescheitert. Immer hatte ich den loyalen Kirchenvorstand an meiner Seite.

Vieles hat Freude gemacht, manches war einfach anstrengend. Meine engsten Mitarbeiter und ich konnten gemeinsam vieles mit Humor tragen.

Viele schöne Momente gab es in der Dreifaltigkeitsgemeinde. Nun ist die gemeinsame Zeit vorbei. Sie wird immer ein wichtiger Teil in meinem Leben bleiben. Große Herausforderungen kommen nun auf Euch und auf Sie zu. Das Europaviertel und die damit einherkommenden Veränderungen in der Gemeinde.

Gott segne Euer Tun und Lassen.

Vielen Dank für die gemeinsame Zeit.

Und bis wir uns wiedersehen, halte Gott dich fest in seiner Hand.

Alles hat seine Zeit.



Ihre und Eure  
Birgit Bohl

## Der Kirchenvorstand informiert

### **Unsere besonderen Herausforderungen für das Jahr 2016**

Sie haben es bestimmt schon gehört, gelesen oder durch Ihre Gottesdienstbesuche selbst erlebt. Wir haben zurzeit leider keinen Gemeindeseelsorger, der sich ausschließlich um unsere Belange kümmert.

#### **Wie kommt das? Wie kann das sein?**

Unsere Pfarrerin, Frau Bohl, hat die Gemeinde leider aus persönlichen Gründen sehr kurzfristig verlassen, wodurch nicht nur der Kirchenvorstand, sondern auch die Verantwortlichen im Dekanat und in Darmstadt vor veränderten Herausforderungen stehen.

#### **Wie gestalten wir die Übergangszeit?**

Wir haben als Kirchenvorsteher/innen zusammen mit der für uns zuständigen Dekanin, Frau Dr. Schön, Pläne entwickelt, wie wir die Übergangszeit bis zur Nachbesetzung der Pfarrstelle gestalten werden. Das wichtigste für uns als Gemeinde ist es, dass wir unseren sonntäglichen Gottesdienst feiern können. Das haben wir geschafft und den Plan finden Sie wie immer in der Mitte von Dreifaltigkeit Aktuell.

Das Gemeindebüro hat für die Übergangszeit eine erweiterte Besetzungszeit. Frau Kiefer wird übergangsweise an zwei Tagen in der Woche für Sie da sein.

Für „Freud & Leid“ (Taufen, Hochzeiten und Beerdigungen) in der Gemeinde haben wir ebenfalls geeignete Lösungen gefunden.

#### **Was wird die Zukunft für die Gemeinde bringen?**

Wir werden eine neue Pfarrperson bekommen, wenn alle Formalien und Prozesse durchlaufen wurden, sodass das kirchliche Leben in der Gemeinde auch zukünftig von uns und der neuen Pfarrperson geprägt werden kann. Für unser Projekt im Europaviertel werden wir noch zusätzliche Unterstützung bekommen, um hier flexibel auf die Anforderungen reagieren zu können und die Zusammenarbeit im Sinne der Ökumene voran zu bringen.

Wir vom Kirchenvorstand wünschen Frau Bohl alles erdenklich Gute für die Zukunft und freuen uns zusammen mit ihr, wenn Sie zahlreich zu ihrem Abschieds-gottesdienst kommen würden. Den geplanten Termin finden Sie im Kalender in der Mitte. Änderungen zur Planung finden Sie aktuell auch in unserem Schaukasten neben dem Eingang zur Kirche.

Ihr Kirchenvorstand

Udo Warch

## Perlen des Glaubens

Achtzehn Perlen sind es, die zu einem Band zusammengefügt sind. Jede einzelne Perle hat ihre eigene Bedeutung. Sie steht für eine Lebensfrage, ein Gebet oder einen Gedanken. 1996 hatte Martin Lönnebo, Bischof der Evangelischen Kirche in Schweden, die Idee zu diesem Armband. Wegen eines Sturms saß er für mehrere Tage auf einer griechischen Insel fest. Es beobachtete die Fischer, die er mit ihren Perlenketten in der Hand sitzen sah. Der Gedanke zu einem Rettungsring aus Perlen kam ihm in den Sinn. Daraus wurden die Perlen des Glaubens. Sie sollen Menschen unterstützen, ihren eigenen spirituellen Weg zu finden.



**Wir laden an vier Abenden dazu ein, mit den Perlen des Glaubens über eigene spirituelle Gedanken und Fragen miteinander ins Gespräch zu kommen.**

**Am 12. und 19. Mai und am 2. und 9. Juni erwarten wir Sie jeweils um 19:00 Uhr im Zentrum Friedenskirche.**

Die Abende sind ein Angebot im Planungsbezirk der Gemeinden Dreifaltigkeit, Frieden und Versöhnung. Begleitet werden sie von Monika Astrid Kittler und Nulf Schade-James.

## Seniorenfrühstück

Das Seniorenfrühstück findet an jedem 1. und 3. Mittwoch im Monat um 9.30 Uhr im Gemeindehaus statt.

**Die nächsten Termine: 2. + 16. März, 6. + 20. April, 4. + 18. Mai**

## Gymnastik & Spielenachmittag

Jeden Montag um 13.00 Uhr gibt es die Senioren-Gymnastik im Gemeindehaus.

Anschließend, um 14.00 Uhr, folgt dann der Spielenachmittag.



### Herzliche Einladung zum UHU am Donnerstag

Gemütliches Zusammensein, eine Tasse Kaffee, etwas Gebäck und ein Thema, das uns miteinander verbindet, zeichnen die gemeinsamen Nachmittage aus. Von 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr treffen wir uns im kleinen Saal des Gemeindehauses, Funckstraße 16.

Schon heute können wir Ihnen sagen, dass Sie sich am 10. März auf einen unterhaltsamen Nachmittag mit Herrn Egon Hatz freuen dürfen. Er wird uns Interessantes aus dem Internet zeigen.

Am 7. April wird uns Paul Gerhardt, der Theologe aus dem 17. Jahrhundert beschäftigen. Seine Lieddichtungen haben an Bedeutung und Aussagekraft über die Jahrhunderte nichts verloren. Auch Ihnen werden sicher viele Lieder Paul Gerhardts im Gedächtnis sein.

Das Thema für den 12. Mai entnehmen Sie bitte den Aushängen im Schaukasten und im Gemeindehaus.

Ihre Monika Astrid Kittler



### Bethel-Sammlung

„Sammelt die übrigen Brocken, auf dass nichts umkomme.“

Die Bethel-Sammlung in der Dreifaltigkeitsgemeinde findet vom 9. - 14. Mai 2016 statt.



## Gottesdienst im Freien

Herzliche Einladung zum Gottesdienst an

### Christi Himmelfahrt

**Am 5. Mai um 11:00 Uhr** erwarten wir Sie vor dem  
Restaurant Laube, Liebe, Hoffnung, in der Pariser Straße 11.

Wie es mittlerweile Tradition ist, feiern wir,  
bei hoffentlich gutem Wetter, unseren  
Ökumenischen Gottesdienst im Freien.

Und wenn Sie Zeit und Freude daran haben,  
bleiben wir anschließend noch zu  
einem Getränk beisammen.



Ruhe & Andacht

## Mittagsgebet in St. Katharinen

von Montag bis Freitag um 12.30 Uhr

Mittags einen Moment der Ruhe finden, einen Impuls für den Tag bekommen, den Alltag für 15 Minuten unterbrechen. Die Katharinenkirche an der Hauptwache lädt werktags um 12.30 Uhr zu Orgelmusik, einer kurzen Auslegung und einem Gebet ein. Stadtkirchenpfarrer Olaf Lewerenz und eine Gruppe von Pfarrer/-innen und Prädikant/-innen bieten diese Andacht regelmäßig für die Besucher/-innen der Innenstadt an, herzlich willkommen zum Mittagsgebet!

Vielen Dank und beste Grüße  
Alexandra Rohde

## Herzliche Einladung zum Kindergottesdienst



Wir möchten euch herzlich zum Kindergottesdienst in die Dreifaltigkeitskirche einladen.

Die nächsten Kindergottesdienste finden am

**Samstag, den 12. März, 15.00 Uhr**

**Samstag, den 30. April, 15.00 Uhr**

**Samstag, den 21. Mai, 15.00 Uhr statt.**

Es freut sich auf euch, euer Ralf Skähr-Zöllner

## Jugendtreff

Der Jugendtreff der Kirchengemeinden Hoffnung, Frieden und Versöhnung, Dreifaltigkeit, findet im Ostraum der Friedenskirche, Frankenallee 150, statt.

**Der Termin ist Dienstags ab 18.00 Uhr**

Das Programm und die Themen werden mit den Teilnehmern und Teilnehmerinnen des Jugendtreffs gemeinsam entwickelt.

Herzliche Einladung zum Jugendtreff für Menschen ab 13 Jahren.

Weitere Infos und Kontakt bei Ralf Skähr-Zöllner 0170-3216670

## Aktuelles vom Kinderchor

Zurzeit probt der Kinderchor für die Verabschiedung von Frau Pfarrerin Bohl mit dem Chor „Hoch 3“ am Sonntag, den 06.03.2016 um 10:00Uhr in der Kirche.

Kinder die Lust und Freude am singen haben, sind gerne jeden Freitag um 16:00Uhr in der Dreifaltigkeitskirche herzlich willkommen. Der aktuelle Terminzettel hängt im Schaukasten aus.

Chorleiter/innen Kerstin Nawaz, Heike Langbecker & Sebastian Sprecher (die singende Stimmgabel)

## Frühlingswerkstatt rund um die Osterzeit

In unserer Frühlingswerkstatt wird viel gebastelt, gewerkelt und gemalt. Hier könnt ihr viel ausprobieren und schöne Dinge entstehen lassen.

Außerdem wollen wir uns noch Zeit für Spiel, Spaß und spannende Geschichten nehmen, - und viel erleben, was zu einem starken Frühling gehört.

Teilnehmer/innen: Kinder im Alter von 6-12 Jahren

Ort: Im Gemeindehaus Friedenskirche, Frankenallee 150

Termine: Montag, den 7./14./21. März

Uhrzeit: 15.00 – 16.30 Uhr

Kosten: Keine

Anmeldung: Zur besseren Planung bitte eine E-Mail an mich schicken: [ralf.skaehr-zoeller@frankfurt-evangelisch.de](mailto:ralf.skaehr-zoeller@frankfurt-evangelisch.de) oder mich anzurufen im Gemeindebüro 069-733317

Team: Jasmin Eggert, Heiko Pludra, Ralf Skähr – Zöller

Wir freuen uns auf Euch



# MÄRZ

# APRIL

## Kalender

MÄRZ		APRIL	
Sonntag			
Montag			
Dienstag	1		
Mittwoch	2		
Donnerstag	3		
Freitag	4	1	
Samstag	5	2	
Sonntag	6	3	10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Präd. Reck)
Montag	7	4	
Dienstag	8	5	
Mittwoch	9	6	
Donnerstag	10	7	
Freitag	11	8	
Samstag	12	9	
Sonntag	13	10	10:00 Uhr Gottesdienst (Pfarrerinnen Föhrenbach)
Montag	14	11	
Dienstag	15	12	
Mittwoch	16	13	
Donnerstag	17	14	
Freitag	18	15	
Samstag	19	16	
Sonntag	20	17	10:00 Uhr Gottesdienst (Prädikant Hoffmann)
Montag	21	18	
Dienstag	22	19	
Mittwoch	23	20	
Donnerstag	24	21	
Freitag	25	22	
Samstag	26	23	
Sonntag	27	24	10:00 Uhr Gottesdienst (Prädikant Nann)
Montag	28	25	
Dienstag	29	26	
Mittwoch	30	27	
Donnerstag	31	28	
Freitag		29	
Samstag		30	
Sonntag			

10:00 Uhr Verabschiedungs-Gottesdienst (Bohl)

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Präd. Reck)

10:00 Uhr Gottesdienst (Prädikant Nann)

10:00 Uhr Gottesdienst (Pfarrerinnen Föhrenbach)

10:00 Uhr Gottesdienst (Prädikant Keller)

10:00 Uhr Gottesdienst (Prädikant Hoffmann)

OSTERN

25 10:00 Uhr Karfreitags-Gottesdienst (Nann) 

27 10:00 Uhr Ostergottesdienst (Dekanin Schön) 

29 10:00 Uhr Gottesdienst (Prädikant Hoffmann)

# Mai

## Das Besondere

1 10:00 Uhr Gottesdienst mit  
Abendmahl (N. N.)

2

3

4

5 11:00 Uhr „Himmelfahrt“  
Ökum. Gottesdienst im Freien

6

7

8 10:00 Uhr Gottesdienst  
(N. N.)

9

10

11

12

13

14

15 10:00 Uhr Gottesdienst  
(N. N.)

16

17

18

19

20

21

22 10:00 Uhr Gottesdienst  
(N. N.)

23

24

25

26

27

28

29 10:00 Uhr Gottesdienst  
(N. N.)

30

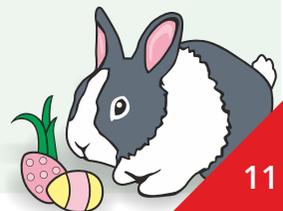
31



## Ostern

Ostern, wenn der Lenz erwacht,  
jubelt jedes Kind und lacht,  
denn zu dieses Tages Feier  
gibt es bunte Ostereier.

*Volksgut*



# Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf

*Zum Weltgebetstag 2016 aus Kuba*

Kuba ist im Jahr 2016 das Schwerpunktland des Weltgebetstags. Die größte und bevölkerungsreichste Karibikinsel steht im Mittelpunkt, wenn am Freitag, den 4. März 2016, Gemeinden rund um den Erdball Weltgebetstag feiern. Texte, Lieder und Gebete dafür haben über 20 kubanische Frauen unterschiedlicher christlicher Konfessionen ausgewählt. Unter dem Titel „Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf“ erzählen sie von ihren Sorgen und Hoffnungen angesichts der politischen und gesellschaftlichen Umbrüche in ihrem Land.

Von der „schönsten Insel, die Menschengenossen jemals erblickten“ schwärmte Christopher Kolumbus, als er 1492 im heutigen Kuba an Land ging. Mit subtropischem Klima, weiten Stränden und ihren Tabak- und Zuckerrohrplantagen ist die Insel ein Natur- und Urlaubsparadies. Seine 500-jährige Zuwanderungsgeschichte hat eine kulturell und religiös vielfältige Bevölkerung geschaffen. Der Großteil der über 11 Mio. Kubanerinnen und Kubaner ist röm.-katholisch. Eine wichtige Rolle im spirituellen Leben vieler Menschen spielt die afrokubanische Religion Santería. Der sozialistische Inselstaat ist nicht erst seit Beginn der US-kubanischen Annäherung Ende 2014 ein Land im Umbruch – mit seit Jahren wachsender Armut und Ungleichheit.

Im Gottesdienst zum Weltgebetstag 2016 feiern die kubanischen Frauen mit uns ihren Glauben. Jesus lässt im zentralen Lesungstext ihrer Ordnung (Mk 10,13-16) Kinder zu sich kommen und segnet sie. Ein gutes Zusammenleben aller Generationen begreifen die kubanischen Weltgebetstagsfrauen als Herausforderung – hochaktuell in Kuba, dem viele junge Menschen auf der Suche nach neuen beruflichen und persönlichen Perspektiven den Rücken kehren.

Lisa Schürmann, Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.

Auch wir im Gallus und Kuhwald feiern den Weltgebetstag.

In diesem Jahr findet der Gottesdienst in der

**Maria-Hilf-Kirche, Rebstöcker Straße 70, um 17:00 Uhr** statt.

Sie sind herzlich eingeladen – die Vorbereitungsgruppe freut sich, wenn Sie zu diesem Gottesdienst kommen!



# Bella Italia - beach and bike tour

Jugendfreizeit vom 23.7.- 1.8.2016

Die Adriaküste zwischen Venedig und Triest ist aufgrund ihrer facettenreichen Landschaft und endlosen Sandstränden ein beliebtes Reiseziel in Italien. Hier liegt der lebendige Badeort Lignano auf einer Halbinsel zwischen der Lagune von Marano und der offenen Adria.

Ein Ausflug in die schöne Lagunenstadt Venedig und viele kleine Radtouren in die Umgebung gehören zum Sommerprogramm.



Fotos: Pixabay

## Sommerfreizeit

- Reisepreis: 295,-€, Ermäßigung ist möglich
- Leistungen: Fahrt mit Reisebus, Verpflegung, Übernachtung auf Campingplatz, Betreuung, Programm
- Team: Ralf Skähr-Zöller und Team
- Teilnehmer: Jugendliche im Alter ab 14 Jahren
- Anmeldung: Ralf Skähr-Zöller, mail: ralf.skaehr-zoeller@frankfurt-evangelisch.de
- Tel: 069-97322324

## Chor<sup>3</sup>



Jeden Donnerstag um 20:00Uhr(!) probt der Chor Hoch 3 mit seiner Chorleiterin Frau Huperts. Gemeinsam proben wir für die Verabschiedung von Frau Pfarrerin Bohl mit dem Kinderchor am Sonntag, den 06.03.2016 um 10:00Uhr in der Kirche.

Wer Lust und Freude am gemeinsamen Singen hat, ist bei uns willkommen. Donnerstags um 20:00Uhr in der Dreifaltigkeitskirche.

## Kontemplation in der Kirche



Foto: Wikimedia/Gak64

**Orgelmatinee mit Astrid Huppertz: An ausgewählten Sonntagen um 11:00 Uhr**  
(Eintritt frei, Spenden erbeten)

## Global Shtetl Band

am Samstag, den 12. März 2016 um 19:00 Uhr

Die Global Shtetl Band verbindet verschiedene Traditionen jiddischer Musik. Die drei jungen Musiker aus Polen und Deutschland, deren Wurzeln in Klezmer, Salsa, Jazz und Klassik liegen, bringen seit 2006 frischen Wind in die jiddische Musik.

Sie konnten sich in der Musikszene einen Namen machen und spielten u.a. auf dem Klezmerfestival in Fürth, dem Klezmore Festival in Wien, dem Klezfest in London oder auf dem Jewish Cultural Congress in New York.



Bilder: Global shtetl band & FRIENDS - © Markus Müller



**global shtetl band**  
new yiddish world music

**Kultur in der Kirche im Kuhwald - KKK** ist eine Veranstaltungsreihe des Planungsbezirks der Dreifaltigkeitsgemeinde, Frieden und Versöhnung.

## Aktivitäten des Kinderchores



### Singen in der Senioren Residenz Rebstock:

Der Kinderchor sang im Dezember in der Senioren Residenz im Rebstockviertel. Alle Bewohner erfreuten sich am Gesang des Kinderchores. Es wurden verschiedene Weihnachtslieder gesungen und viele Bewohner konnten mitsingen und klatschen.

Im Frühjahr 2016 wollen wir wieder kommen und wieder für die Bewohner singen.



### Weihnachtsaufführung „Singendes Krippenspiel“

Am Sonntag, den 13.12.2015, fand unser lang vorbereitetes „Singendes Krippenspiel“ statt. Mit selbst gestalteten Kostümen (von unseren Choreltern) wurde die Geschichte von Maria und Josef in singender Form dem Publikum dargeboten. Der Kinderchor sang verschiedene schwere Weihnachtslieder: Himmelhoch da komm ich her, Wir tragen ein Licht, Tochter Zion, Kommet ihr Hirten, Ihr Kinderlein kommet, Leise rieselt der Schnee, Es ist ein Ros entsprungen, Auf dem Berge weht der Wind und Stille Nacht. Unterstützt wurde der Kinderchor vom Chor „Hoch 3“ und dem Erzengel Gabriel der mit Solopartien das Stück abrundete. Am Ende wurden alle Mitwirkenden mit Applaus und kleinen Geschenken bedacht.



### Singen im Rebstockpark

Der Kinderchor sang am Sonntag, den 20.12.2015, im Rebstockpark. Gemeinsam untermalte der Kinderchor mit verschiedenen Weihnachtsliedern (Hört ihr Engel helle Lieder, Stern über Bethlehem) den Gottesdienst im Freien.



# Sommer, Sonne und Abenteuer

*Die Kinderfreizeit vom 10.-12.Juni 2016*

Sommer, Sonne und Abenteuer, dies sind grüne Wiesen, Wärme, Spiel und Freude unterwegs zu sein mit Freunden und Freundinnen. Auf dieser Freizeit werden wir den Sommer suchen und finden. Wir werden sportlich unterwegs sein, Wasser spüren, spielen, töpfern, basteln, und eine gute Zeit gemeinsam verbringen. Begleitet werdet ihr von uns, einem großen Team, welches sich auf Euch freut und viel Spaß an spannenden Geschichten und Abenteuern hat.



Für Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren.

Teilnehmergebühr: 50 Euro (ein Zuschuss kann gewährt werden)

**Termin: Am 10.Juni**, Treffpunkt 14.30 an der Friedenskirche, Rückkunft am 12.Juni um ca. 18.00 Uhr an der Friedenskirche.

Leistungen: Zwei Übernachtungen mit Vollpension in der Jugendherberge Gießen, Fahrt, Betreuung, Material, Eintritte

Team: Ralf Skähr-Zöller, Sonja Vetter, Katharina Brodanac, Daniel Sistig, Heiko Pludra, Jasmin Eggert

Infos: Bei Anmeldung erhalten Sie einen Infobrief

Anmeldung: Ralf Skähr-Zöller, Mail: [ralf.skaehr-zoeller@frankfurt-evangelisch.de](mailto:ralf.skaehr-zoeller@frankfurt-evangelisch.de) oder 069-97322324



## Familientag am Edersee

*Für Eltern und Kinder ab 6 Jahren, die schwimmen können*

Segeln heißt, mal etwas ganz Besonderes erleben, intensives Zusammensein, sportliche Erfahrung und gemeinsame Freude für Erwachsene mit ihren Kindern. Im Mittelpunkt dieses Tages steht ein eintägiger Segelkurs auf Jollen. Ziel des Gruppensegelkurses ist es, dass jeder Erwachsene und jedes Kind am Kursende ein kleines Segelboot sicher und fachgerecht handhaben kann. Nach dem Segeln werden wir den Tag mit einem gemeinsamen Pick-Nick (zu dem jeder etwas mitbringt) und spielen am See ausklingen lassen. Dieser Kurs ist für Segel-Anfänger gut geeignet.

Gebühr für ein Elternteil und ein Kind: € 98.-

**Termin: Samstag, den 02.Juli 2016 10.00 Uhr**

Treffpunkt: Segelschule Edersee, Dr. Mauerstr. 2  
34513 Waldeck am Edersee

Anmeldung und Leitung: Ralf Skähr-Zöller,  
[ralf.skaehr-zoeller@frankfurt-evangelisch.de](mailto:ralf.skaehr-zoeller@frankfurt-evangelisch.de)  
Tel.: 0170-3216670 oder 069-97322325



## Wir sind dabei

### Jugendkirchentag der Evangelischen Kirche in Offenbach

Der Jugendkirchentag startet donnerstags um 17.00 Uhr mit einem Eröffnungsgottesdienst (am 26. Mai 2016 in der Messe Offenbach). Anschließend startet die Jugendkulturnacht die zu Musik, Kleinkunst, Großgruppenspiele und Aktionskochen einladen. Um 22:30 Uhr endet der erste Tag mit einem Abschlusskonzert im Innenhof des Büsing Palais.

Freitag und Samstag beginnen die Programmtage um 10 Uhr in den fünf Themenparks (Offen für Schöpfung, Offen für Gerechtigkeit, Offen für Dialog, Offen für Kulturen, Offen für Frieden). Über 200 Angebote erreichen den Geschmack und die Interessen von Jung und Alt. Denn Podiumsdiskussionen zu aktuellen Themen, Musikworkshops, Kreativangebote, Cafés und ein Strand mit einem Volleyballfeld, leckeres Essen, Gottesdienste und Bibelarbeiten mit interaktiven Elementen sind keine Altersfrage. Das vielfältige Programm läuft bis 19 Uhr. Danach startet das Abendprogramm. An verschiedenen Orten gibt es unter anderem eine YOU FM Party, ein Konzert mit Samuel Harfst, eine Skyline Bootstour-Party, einen Zauberer und Illusionisten, einen Poetry Slam und Gottesdienste.

Die jugendlichen Besucher des Jugendkirchentags sind zwischen 13 und 18 Jahren alt.

Wir besuchen den Jugendkirchentag als Gruppe. Weitere Infos und Anmeldung bei Ralf Skähr-Zöller, ralf.skaehr-zoeller@frankfurt-evangelisch.de oder 0170-3216670.

